

Zahlt die Versicherung?

Beitrag von „andreas“ vom 24. Februar 2005 um 21:25

Ich wäre da vorsichtig. Wenn man einen 45°-Abhang, wie in FFM, mit dem Dicken runter will und ihn dabei auf's Dach legt, wird die Versicherung sicherlich die Leistung verweigern, egal ob man entsprechende Erfahrungen hat, oder nicht. Auch bei Unfällen auf der Autobahn mit mehr als 130 km/h (Richtgeschwindigkeit) wird immer häufiger den Geschädigten eine Mitschuld zugesprochen. Für die Teilnahme an Wettbewerben bedarf es grundsätzlich einer gesonderten Versicherung, so sie der Veranstalter nicht in seinem Angebot eingeschlossen hat. Selbst beim Fahrsicherheitstraining des ADAC ist nur eine Kaskodeckung bis 15 T€ eingeschlossen. Wenn ich mich mit dem Fahrzeug im Grenzbereich des technisch Machbaren bewege, ist bei Schäden immer eine gewisse Fahrlässigkeit mit im Spiel.

Alles was über eine "normale" Nutzung hinausgeht, ist sicherlich problematisch.

Gruß
andreas